

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 20 (1902)
Heft: 224

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogenseile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marqu^s de fabrique et de commerce. — Waldareal der Vereinigten Staaten von Amerika. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 306 IV der Zuger Kantonalbank in Zug (als Rechtsnachfolgerin der Kreditanstalt in Zug), lautend auf den Namen des Herrn Melchior Guggenbühl, namens seiner Ehefrau, M. A. geb. Elsener, in Unterägeri, ausgestellt den 12. Mai 1886 im Betrage von Fr. 3091.60, wird hiemit aufgefodert, besagte Obligation innert der Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Kantonsgericht Zug vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.
(W. 48^a)
Zug, den 10. Juni 1902.

Aus Auftrag: Für die Gerichtskanzlei:
Carl Stadler, Gerichtsschreiber.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

1902. 10. Juni. Die Firma **J. Binggeli**, Wirt, in Lyss (S. H. A. B. vom 26. Februar 1891, pag. 167), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

10. Juni. Inhaber der Firma **Gottfried Trachsel** in Riggisberg ist **Gottfried Trachsel**, Gottliebs, von Rüeggisberg, Müllermeister in Riggisberg. Natur des Geschäftes: Kundenmühle, Bäckerei, Mehl- und Futtermittelhandlung.

Bureau Bern.

9. Juni. Unter dem Namen **Jungschützengesellschaft Bern** besteht, mit Sitz in Bern, ein im Jahre 1893 gegründeter Verein, welcher sich die Förderung und Hebung der Schiesskunst bei den noch nicht, sowie bei den militärpflichtigen Mitgliedern zur Aufgabe stellt. Die derzeit in Kraft bestehenden Statuten datieren vom 16. Februar 1899. Die Aktivmitgliedschaft kann keinem Schweizerbürger verweigert werden, welcher dem eidg. Bundesheer zugeteilt ist und in bürgerlichen Ehren und Rechten steht. Die Anmeldung geschieht schriftlich beim Präsidenten. Ueber Aufnahme oder Nichtaufnahme entscheidet der Verein in seiner nächsten Versammlung. Personen, die sich besonders um den Verein verdient gemacht haben, kann die Ehrenmitgliedschaft erteilt werden und das Veteranendiplom kann Mitgliedern verliehen werden, welche seit 15 Jahren dem Verein angehören. Zur Deckung der laufenden Ausgaben werden Fr. 1.50 Eintrittsgebühren und ein jährliches Unterhaltungsgeld von Fr. 5 per Aktiv- und von Fr. 4 per Passivmitglied bezogen. Auswärtige Mitglieder entrichten nach zweijähriger Mitgliedschaft einen Jahresbeitrag von Fr. 3. Ehrenmitglieder und Veteranen sind keinen finanziellen Leistungen unterworfen, geniessen jedoch die gleichen Rechte wie die Aktivmitglieder. Die Mitgliedschaft erlischt durch die schriftliche, an den Vorstand zu richtende Austrittserklärung, durch den Tod, oder durch den Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins geschehen durch Bietkarten und Inserate im «Anzeiger für die Stadt Bern». Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Das Vereinsvermögen darf niemals verteilt werden. Sollte sich der Verein auflösen, wozu sich $\frac{3}{4}$ der sämtlichen Mitglieder schriftlich erklären müssen, so ist der Vermögensbestand der schweizerischen Schützenstube bis zur Gründung eines gleichnamigen Vereins zu übertragen. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung, der aus sieben Mitgliedern (Präsident, Vicepräsident, Schützenmeister, I. Sekretär, Kassier, II. Sekretär und zwei Beisitzer) bestehende Vorstand, die Rechnungsrevisoren und eventuell Spezialkommissionen, die Vertretung des Vereins übt der Vorstand aus, und es führen der Präsident oder der Schützenmeister kollektiv mit dem I. oder II. Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins. Präsident ist: Ernst Gammeter, von Signau; Vicepräsident-Schützenmeister: Otto Bürki, von Unterlangnegg; I. Sekretär: Bruno Moll, von Dulliken (Kanton Solothurn), und II. Sekretär: Fritz Stucky, von Buchholterberg; alle in Bern.

10. Juni. Die Firma **L. Baumeister-Bronni** in Bern (S. H. A. B. Nr. 167 vom 4. Juni 1898, pag. 693) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Juni. Inhaber der Firma **Bierbrauerei Maulbeerbaum, A. Haug**, vorm. **L. Baumeister** in Bern ist **Albert Hermann Haug**, von Bühlerthala/Bühl (Grossh. Baden), in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei an der Effingerstrasse in Bern.

10. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zahnd & Arni** in Bern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1897, page 1155), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hôtel & Café de la Poste & de la nouvelle Poste, Paul C. Arni, prop.».

Inhaber der Firma **Hôtel & Café de la Poste & de la nouvelle Poste, Paul C. Arni, prop.** in Bern ist **Paul Carl Arni**, von Bibern (Kt. Solothurn), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hôtel & Café de la Poste & de la nouvelle Poste, Neugasse 43, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Zahnd & Arni».

Bureau Biel.

9. Juni. Inhaber der Firma **G. Demenga** in Biel ist **Gaëtan Demenga**, allié Frey, von Augio (Graubünden), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Tissus, Toileries und Draperies. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 22.

9. Juni. Die Firma **Hugentobler & Gassmann** in Biel (S. H. A. B. Nr. 224 vom 7. Juli 1899) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

10. Juni. Die Firma **Simon Lévy** in Biel (S. H. A. B. Nr. 98 vom 16. März 1900) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Simon Lévy & Maumary» in Biel.

10. Juni. Die Firma **J. Maumary** in Biel (S. H. A. B. Nr. 151 vom 4. Mai 1899) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Simon Lévy & Maumary» in Biel.

10. Juni. **Simon Lévy**, von Dijon, in Biel, und **Jules Maumary**, von Dombresson (Neuenburg), in Biel, haben unter der Firma **Simon Lévy & Maumary** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1902 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firmen «Simon Lévy» und «J. Maumary» in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation und Handel. Geschäftslokal: Centralstrasse 38.

Bureau de Porrentruy.

10. Juni. **Paul Bouvier**, de St-Ursanne, et **Arthur Piquerez**, de Epiquez, tous deux domiciliés à St-Ursanne, ont constitué à St-Ursanne, sous la raison sociale **P. Bouvier & Co**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1901. **Paul Bouvier** a seul la signature sociale. Genre de commerce: Galvanoplastie. Bureau: St-Ursanne.

Bureau Trachselwald.

11. Juni. Die Firma **Jac. Schärer** in Wasen (S. H. A. B. vom 12. Juni 1883 Nr. 86, pag. 686) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Fritz Schärer» in Wasen.

Inhaber der Firma **Fritz Schärer** in Wasen ist **Fritz Schärer**, von Sumiswald, in Wasen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jac. Schärer». Natur des Geschäftes: Tuch-, Spezerei- und Weinhandlung.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

10. Juni. Inhaber der Firma **E. Zücherer** in Spiez ist **Emil Zürcher**, von Rüderswil, wohnhaft in Spiez. Natur des Geschäftes: Betrieb des Bahnhof-Hôtel & Restaurant. Geschäftslokal: Im Hôtel beim Bahnhof.

Zug — Zoug — Zugo

1902. 31. Mai. Die Firma **Mathias Stadlin** in Zug (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. September 1883, II., pag. 918) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

31. Mai. Inhaber der Firma **Ferdinand Stadlin** in Zug ist **Ferdinand Stadlin** von und in Zug. Natur des Geschäftes: Holzhandel.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1902. 9. Juni. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Eptingen** besteht, mit dem Sitz in Eptingen, eine Genossenschaft, welche aus Viehbesitzern der Gemeinde Eptingen und Umgebung besteht und den Zweck hat, die von denselben produzierte Milch bestmöglich zu verwerten. Die Statuten sind am 11. Mai 1902 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, Unterzeichnung der Statuten und Aufnahme durch die Generalversammlung. Neu eintretende Mitglieder haben ein von der Generalversammlung zu bestimmendes Eintrittsgeld zu bezahlen; diejenigen, welche infolge Erbgangs, Kaufs, Pacht etc. Nachfolger eines bisherigen Mitgliedes werden, sind von der Entrichtung eines Eintrittsgeldes befreit. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Das Austrittsgeld wird durch die Generalversammlung festgesetzt. Wer aufhört, Mitglied der Genossenschaft zu sein, verliert jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen; dagegen können bisherige Nichtmitglieder, wenn sie durch Erbgang, Kauf, Pacht etc. die Liegenschaften eines ausgeschiedenen Mitgliedes erwerben, in die Rechte

des letztern eintreten. Die Beiträge der Mitglieder bestehen darin, dass vom Milchgut haben resp. pro 50 Kilo Milch fünf bis zehn Rappen zu Gunsten der Kasse abgezogen werden. Die Haftbarkeit der Mitglieder ist eine unbeschränkte, d. h. sämtliche Mitglieder haften solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Ein allfälliger nach Deckung der Betriebsauslagen sich ergebender Reingewinn wird verwendet zur Amortisation der Kapitalschulden und zum Unterhalt der Liegenschaft der Genossenschaft. Bei einer Liquidation der Genossenschaft wird das vorhandene Vermögen nach Abzug der Schulden unter die demnach vorhandenen Genossenschafter im Verhältnis zu der von ihnen während den letzten fünf Jahren gelieferten Milch verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Johannes Nussbaumer, von Lüterkofen (Solothurn), Präsident; Erhard Thommen, von Eptingen, Aktuar und Kassier; Reinhard Degen, von Eptingen; Mathias Grauwiler, von Eptingen, und Albrecht Thommen, von Eptingen, sämtliche wohnhaft in Eptingen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1902. 10. Juni. Die Firma **F. Ruff** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 76 vom 8. März 1899, pag. 303) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen im Handelsregister gestrichen worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 9. Juni. Am 20. Mai l. J. hat die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der **Vereinigten Schweizerbahnen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 16. März 1883, pag. 289), die Auflösung der Gesellschaft und deren Liquidation beschlossen. Mit dem Aufrufen der Funktionen des Verwaltungsrates und der Direktion werden am 30. Juni 1902 die Unterschriften aller bisher zur Unterzeichnung namens der Gesellschaft der Vereinigten Schweizerbahnen Berechtigten erlöschen. Es sind dies die Unterschriften des Vicepräsidenten des Verwaltungsrates, Dr. Arthur Hoffmann, des Stellvertreters des Vicepräsidenten, E. Nef-Bidermann, der Direktoren: Dr. A. Baumann, H. Stamm, und Arnold Seitz, und des Direktionsadjunkten Dr. Oscar Seiler, alle wohnhaft in St. Gallen. Als Mitglieder der Liquidationskommission der Gesellschaft der Vereinigten Schweizerbahnen in Liquidation hat die Generalversammlung ernannt: Dr. Arthur Hoffmann, E. Nef-Bidermann, beide in St. Gallen, K. Herzberg, in Frankfurt a. M., Dr. A. von Planta, in Reichenau, D. A. Baumann, A. Hugentobler-Schirmer, beide in St. Gallen, und F. Jenny-Dürst, in Ziegelbrücke. Die Liquidationskommission vertritt die Gesellschaft der Vereinigten Schweizerbahnen in Liquidation und zwar nach aussen in der Weise, dass je zwei ihrer Mitglieder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

9. Juni. Der Inhaber der Firma **Jean Mosberger** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 22. März 1887, pag. 221) meldet als Natur des Geschäftes an: Hilfsapparate für Stickerei und technische Artikel.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1902. 9. Juni. Unter der Firma **Schweizerhof A.-G. (Hotel Suisse)** hat sich, mit dem Sitze in St. Maria, im Münsterthal, auf unbestimmte Zeitdauer eine **Aktiengesellschaft** gebildet. Deren Zweck ist: a. Ankauf eines Bau- und Ablagerungsplatzes in der «Sola», auf Gebiet der Gemeinde St. Maria; b. Erstellung und Betrieb eines neuen Hotels; c. eventuelle Erstellung eines Post- und Telegraphenbureaus für die Gemeinde Sta-Maria. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. Dezember 1901 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 75,000 (Franken funfundsiebzigtausend), eingeteilt in 75 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Freien Rätler». Die Gesellschaft wird nach aussen durch einen Verwaltungsrat, bestehend aus 5 Mitgliedern und 2 Suppleanten, vertreten. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident des Verwaltungsrates. Als solcher wurde gewählt: Emil Roussette, von und in Sta. Maria i. M.

9. Juni. Die Generalversammlung der Aktionäre der **Aktiengesellschaft Bank für Davos (Banque de Davos — Davos Bank)** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 292 vom 20. August 1901, pag. 1165, und dortige Verweisungen) hat am 22. Mai 1902 Art. 19, Abs. 1 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Diese Beschlussfassung berührt die publizierten Thatsachen nicht.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 10. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **S. & B. Harburger** in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 22. Februar 1894, pag. 164, und Nr. 221 vom 27. August 1897, pag. 907) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **B. Harburger** in Diessenhofen, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Baruch Harburger, von Gallingen, in Diessenhofen. Manufakturwaren en gros.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1902. 10. Juni. La maison **M. Chaubert-Jaques**, à Chexbres (F. o. s. du c. du 4 février 1897, n° 32, page 125), est radiée pour cause de faillite.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaix-de-Fonds.

1902. 10. Juni. Le chef de la maison **Alphonse Hirsch**, à la Belle Jardinière, à La Chaix-de-Fonds, est Alphonse-Eugène Hirsch, de Lyon, domicilié à La Chaix-de-Fonds. Genre de commerce: Vêtements confectionnés et sur mesure, pour hommes, jeunes gens et enfants. Bureaux: 51, rue Léopold Robert.

Bureau de Neuchâtel

9. Juni. Le chef de la maison **Ed. Vautravers**, à Saint-Blaise, est Edouard-Jules Vautravers, de Hauterive (Neuchâtel), domicilié à Saint-Blaise. Genre de commerce: Vins et liqueurs. Bureau: à Saint-Blaise.

9. Juni. La maison **Ch^s Tilliot, Successeur de Béguin et C^o**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 octobre 1892, n° 217, page 873), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Gnebra

1902. 9. Juni. La raison **Chaulmontet Joseph**, boulangerie, à Genève (F. o. s. du c. du 30 juillet 1883, page 872), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

9. Juni. Suivant procès-verbal d'assemblée générale dressé par M^e Charles-Louis-Ferdinand Cherbuliez, notaire, à Genève, le 31 mai 1902, les actionnaires de la société anonyme ayant pour titre **Compagnie de l'Industrie électrique**, avec sous-titre **Brevets Thury**, dont le siège est à

Genève (F. o. s. du c. du 31 juillet 1899, page 1000; 19 juin et 29 octobre 1900, pages 891 et 1436, et 22 novembre 1901, page 1562), ont adopté une modification aux statuts de la société, comportant une adjonction à la raison sociale, soit le remplacement de l'article 2 des dits statuts par un article 2 nouveau ainsi conçu: Article 2. La société prend la raison sociale: **Compagnie de l'Industrie Electrique et Mécanique**, avec le sous-titre: **Brevets Thury**.

9. Juni. La procuration conférée à H.-L. Duchosal, arbitre de commerce, par la maison **H. Ostermann**, commerce de fourrures, à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1901, page 1482), est radiée. La maison continue comme ci-devant, et pour le même genre d'affaires, dans ses locaux actuels: 26, rue St-Léger.

9. Juni. Suivant extrait de procès-verbal en date du 6 mai 1902, la société anonyme dite **Société Immobilière de Jargonnant**, dont le siège est aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 30 mai 1901, page 769), a nommé membre de son conseil d'administration **Charles Bizot**, architecte, à Genève, en remplacement de **Daniel Ludin**, décédé.

Edig. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Berichtigte Publikation. — Publication rectifiée.

Die Produktenbezeichnung für die Marke Nr. 14586 hat sich als unrichtig herausgestellt, weshalb diese Marke nachstehend nochmals veröffentlicht wird:

Nr. 14,586. — 25. April 1902, 5 Uhr p.

American Watch Co^e, Fabrik,
London (Grossbritannien).

Uhren.

(Erneuerung der englischen Marke Nr. 156).

American Watch Co^e
Waltham, Mass

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14,722. — 9. Juni 1902, 5 Uhr p.

Carl Schuler & Co^e, Fabrikanten,
Kreuzlingen (Schweiz).

Seifen.



Nr. 14,723. — 9. Juni 1902, 4 Uhr p.

Kaffeeösterei Bern, A. Stamm-Maurer, Nachf. v. Emil Schulthess,
Bern (Schweiz).

Geröstetes Weizenmehl.



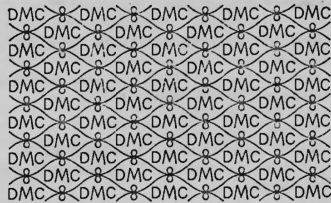
Nr. 14,724. — 9. Juni 1902, 6 Uhr p.
A. Walther-Walther, Fabrikant,
 Ober-Entfelden (Schweiz).

Bürsten.

HERKULES

Nr. 14,725. — 10. Juni 1902, 8 Uhr a.
Dollfus-Mieg & Co Aktiengesellschaft, Fabrik,
 Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garne, Zwirne, Litzen, Posamentierwaren u. Webstoffe,
 sämtlich aus Baumwolle, Schafwolle, Seide, Leinen, Jute
 und Ramie. **Bücher.**



Nr. 14,726. — 10. Juni 1902, 8 Uhr a.
Werner Graf, vormals Graf & Biedermann, Fabrikant,
 St. Gallen (Schweiz).

Antiseptische Schnellglanz-Bodenwische.



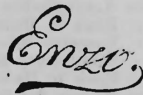
Nr. 14,727. — 10. Juni 1902, 4 Uhr p.
Friedr. Kohler, Fabrikant,
 Niederwangen (Bern, Schweiz).

Salbe zur Heilung der Haut- und Knochentuberkulose.



Nr. 14,728. — 11. Juni 1902, 8 h. a.
Joseph Bloch, fabricant,
 Chaux-de-Fonds (Suisse).

Boîtes, mouvements, cadrans et étuis de montres.



Annoncen-Pacht:
 Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
 Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

1829 Meter
 ü. M. **Klimatischer Luftkurort** Kt. Tessin,
 Schweiz

Hotel — PIORA — Pension

am Ritomsee

Zwischen S. Maria, Lukmanier und Airolo.

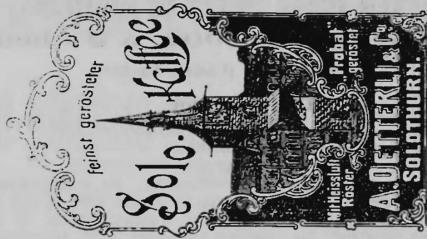
Fuss- und Reitweg von Airolo (3 Stunden).

Eröffnung Anfang Juni.

Prachtvolles Gebirgs Panorama. Herrliche Alpenluft. Hübsche Spaziergänge. Gedeckte Glasveranda mit Aussicht auf den See. Seebadeanstalt für Herren und Damen. Billard etc. Pensionspreis Fr. 7—9 inkl. Zimmer. Forellenfischerei. Telephon. Täglich 2maliger Postdienst. Pferde zur Verfügung. Prospekte und Auskunft durch den Besitzer F. Lombardi, Inhaber des Hotel Prosa auf St. Gotthard, und Hotel Lombardi, Airolo. (948)

Nr. 14,729. — 11. Juni 1902, 8 Uhr a.
A. Oetterli & Co, Kaufleute,
 Solothurn (Schweiz).

Gerösteter Kaffee.



Löschung. — Radiation.

Nr. 14298. — Jéquier, Jules, Fleurier. — Montres, parties de montres et étuis. — Radiée le 10 juin 1902, à la demande du déposant.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Waldareal der Vereinigten Staaten von Amerika. Nach einer von dem deutschen Reichsanzeiger gebrachten Zusammenstellung des Vermessungsamtes der Vereinigten Staaten von Amerika stellt sich die mit Nutzholz bestandene Fläche dieses Landes insgesamt auf etwa 1,094,496 (engl.) Quadratmeilen; in diesen Zahlen ist das Waldareal Alaskas mit inbegriffen. Auf die einzelnen Staaten verteilte sich das Areal wie folgt:

Staaten	Wald-areal Quadrat-meilen	Prozent-satz der Gesamt-fläche	Staaten	Wald-areal Quadrat-meilen	Prozent-satz der Gesamt-fläche
Maine	23,700	79	Ohio	9,300	23
New-Hampshire	5,200	58	Indiana	10,800	80
Vermont	3,300	43	Illinois	10,200	18
Massachusetts	4,200	62	Michigan	38,000	67
Rhode Island	400	40	Wisconsin	34,750	53
Connecticut	1,900	39	Minnesota	52,200	66
New-York	18,700	39	Jowa	7,000	13
New-Jersey	3,234	43	Missouri	41,000	60
Pennsylvanien	23,200	51	Nord-Dakota	600	1
Delaware	700	36	Süd-Dakota	2,500	3
Maryland	4,400	44	Nebraska	2,900	3
Distrikt Columbien	12	20	Kansas	5,700	7
Virginia	23,400	58	Indiana-Territorium	20,000	65
West-Virginia	18,400	73	Oklahoma	4,400	11
Nord-Carolina	35,300	73	Montana	42,000	29
Süd-Carolina	20,500	73	Wyoming	12,500	13
Georgia	42,000	71	Colorado	33,500	32
Florida	37,700	70	New-Mexiko	23,700	19
Alabama	38,300	74	Arizona	25,000	22
Mississippi	32,300	62	Utah	10,000	13
Louisiana	28,300	62	Idaho	35,000	42
Texas	64,000	24	Washington	47,700	71
Arkansas	45,000	84	Oregon	54,900	57
Kentucky	22,200	65	Nevada	6,100	6
Tennessee	27,900	65	Kalifornien	44,700	22

Neuerdings scheint man auf eine regelrechte Bewirtschaftung des Waldes mehr Wert legen zu wollen. Die Regierung unterstützt die auf eine Aufforstung des Landes hinielenden Bestrebungen; dem Kongress ist ein Gesetzesentwurf zugegangen, wonach gegen vier Millionen Acres in dem bergigen Gelände zwischen Südvirginia, Westvirginia, Carolina und Tennessee zur Anlage von Waldungen angekauft werden sollen.

Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.			
	31. Mai.	7. Juni.	
Metallbestand	142,037,889	137,598,673	Notencirkulation
Wechselportef.	57,524,507	53,242,546	Conti-Correnti
			227,976,005
			11,083,219
			221,944,505
			7,157,336
Oesterreichisch-Ungarische Bank.			
	31. Mai.	7. Juni.	
Metallbestand	1,356,863,931	1,369,979,749	Notencirkulation
auf das Ausland	59,643,498	59,511,781	1,416,425,040
auf das Inland	210,192,831	210,324,633	1,594,949,600
			Wchsel:
			Kurzfall-Schulden
			130,044,743
			158,203,578

Schönfels Zugerberg
 937 M. ü. Meer.

Luftkurort, altbewährt, Wasserheilanstalt.

Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen, Einwicklg., Bäder und elektrische Behandlung und Heilgymnastik, Massage. — Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Durch Neubau erweitertes, komfortabel eingerichtete Haus mit Centralheizung. Eigene Quellwasser-versorgung. — Pension von Fr. 8 an. — Post, Telegraph, Telephon. Prospekte gratis. (850)

Dr. N. Platter. A. KUMMER, Besitzer.

Inserate für das « Schweizerische Handelsamtsblatt » sind ausschliesslich zu adressieren an **Rudolf Mosse** in Zürich, Bern, Basel, St. Gallen, Schaffhausen etc.

Compagnie des Chemins de fer Jura-Simplon.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
le samedi, 28 juin 1902, à 2 1/2 heures,
à LAUSANNE (Casino-Théâtre).

Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion et comptes de l'exercice de 1901.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs. (1197)
- 3° Décision sur la répartition du produit de l'exercice.
- 4° Nomination d'un commissaire-vérificateur, en remplacement de M. Meylan Francis, sortant de charge au 30 juin 1902 et non rééligible.
- 5° Election de 12 membres du conseil d'administration, en remplacement de ceux dont les fonctions expireront le 31 décembre 1902.

Les porteurs d'actions ayant droit de vote qui veulent prendre part à cette assemblée doivent, à l'exception des porteurs d'actions de subvention Simplon, déposer leurs actions jusqu'au 22 juin 1902 inclusivement, à l'un des domiciles désignés ci-après:

- A Berne et à Lausanne, auprès de la Direction de la Compagnie,
- A Bâle, au Schweizerischer Bankverein,
- A Fribourg, à la Banque d'Etat,
- A Genève, à l'Union financière,
- A Neuchâtel, à la Banque cantonale neuchâteloise,
- A Zurich, au Crédit suisse et au Schweizerischer Bankverein,
- En Allemagne, à la Banque pour le Commerce et l'Industrie à Berlin, Francfort s/Main et Darmstadt.

A teneur du premier alinéa de l'article 13 des statuts de la compagnie, ont seuls droit de vote à l'assemblée générale les actionnaires dont les actions étaient inscrites, à leur nom, sur les registres des actions de la compagnie avant le 28 décembre 1901.

En échange du dépôt de ses actions, chaque actionnaire recevra une carte d'admission nonnominative lui donnant le droit de circuler gratuitement sur les lignes du Jura-Simplon pour se rendre de la station de son domicile à Lausanne le jour de l'assemblée, par les trains arrivant à Lausanne avant 2 1/2 heures de l'après-midi, et pour retourner par les trains partant de Lausanne le même jour après 3 heures du soir.

Les cartes d'admission pour actionnaires venus de l'une des stations du réseau situées au-delà de Berne et Bienne sont valables pour le retour le lendemain.

On peut se procurer le rapport de gestion avec les comptes et le bilan dès le 20 juin auprès du Secrétariat général de la compagnie à Berne.

Berne, le 7 juin 1902.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

E. Hentsch.

Déclaration.

Le soussigné porte à la connaissance du public que pour mettre fin amiablement à l'action juridique qui lui a été intentée par M^{rs} Leuba frères, fabricants d'horlogerie à Fleurier, il a retiré le dépôt de la marque qu'il avait effectuée au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle et publiée sous n° 14,298 de la F. o. s. du c. du 12 février 1902.

Ce retrait est motivé par le fait que la marque en question pourrait au jugement de M^{rs} Leuba donner lieu à une confusion avec l'ancienne marque Bovet n° 156 leur appartenant.

Fleurier, le 10 juin 1902.

(1187)

Jules Jéquier.

Kuretablissement Grimmelalp

(Aktiengesellschaft).

Der unterzeichnete Präsident des Verwaltungsrates ladet hiermit die Herren Aktionäre zur

II. ordentlichen Generalversammlung

auf

Montag, den 30. Juni 1902, vormittags 11 Uhr,
in das Hôtel Grimmelalp bei Schwenden im Diemtigthale
höflich ein.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.
- 3) Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 14. bis 24. Juni in dem Bureau des Herrn H. Jent, Neuengasse Nr. 9, zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vor Eröffnung der Versammlung an Ort und Stelle in Empfang zu nehmen.

Bern, den 11. Juni 1902.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

J. J. Rebmann.

(1191)

Gasthof und Pension Elmer

1000 Meter über Meer, **Elm-Glarus**, 1000 Meter über Meer,

empfehlenswert für Kuranten, Touristen, Vereinen bestens. Reinste Alpenluft, nahe Waldspaziergänge. Verbindung über Segnes- und Panixerpass nach Flims und Panix, Foopass nach Vättis und Weisstannen, Ruchelpass nach Linthal. Lohnende Hochgebirgstouren. Bad, Telephon, elektr. Licht. Dreimal Postverbindung. Station Schwenden. Mässige Preise. Prospekte. Anmeldung erwünscht.

(1084)

Familie Elmer.

Jura-Simplon-Bahn-Gesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 28. Juni 1902, nachmittags 2 1/2 Uhr,
in Lausanne (Casino-Theater).

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Geschäftsbericht und Bilanz für das Betriebsjahr 1901.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung betreffend Verwendung des Betriebsergebnisses.
- 4) Wahl eines Rechnungsrevisors, in Ersetzung des auf 30. Juni 1902 in Austritt kommenden und nicht wieder wählbaren Herrn Meylan Francis.
- 5) Ersatzwahlen für die 12 Mitglieder des Verwaltungsrates, deren Amtsdauer am 31. Dezember 1902 abläuft.

Die stimmberechtigten Aktieninhaber, welche an dieser Versammlung teilnehmen wollen, haben, ausgenommen die Inhaber von Simplon-Subventionsaktien, ihre Titel bis und mit dem 22. Juni 1902 bei einer der nachbezeichneten Stellen zu hinterlegen:

- In Bern und Lausanne bei der Direktion der Gesellschaft,
- » Basel beim Schweizerischen Bankverein,
- » Freiburg bei der Staatsbank, (1196)
- » Genf bei der Union financière,
- » Neuenburg bei der Neuenburger Kantonalbank,
- » Zürich bei der Schweizerischen Kreditanstalt und beim Schweizerischen Bankverein,
- für Deutschland bei der Bank für Handel und Industrie in Berlin, Frankfurt a. M. und Darmstadt.

Gemäss dem ersten Alinea des Art. 13 der Gesellschaftsstatuten sind an der Generalversammlung nur diejenigen Aktionäre stimmberechtigt, deren Aktien vor dem 28. Dezember 1901 auf ihren Namen im Aktienverzeichnis der Gesellschaft eingetragen worden sind.

Gegen Hinterlage seiner Titel erhält jeder Aktionär eine auf seinen Namen lautende Eintrittskarte, welche ihn am Versammlungstage zur freien Fahrt auf den Linien der Jura-Simplon-Bahn von der nächst seinem Wohnorte liegenden J.-S.-Station nach Lausanne berechtigt, und zwar für die Hinfahrt mit allen vor 2 1/2 Uhr nachmittags in Lausanne ankommenden Zügen und für die Rückfahrt mit den am nämlichen Tage nach 3 Uhr abends von Lausanne abgehenden Zügen.

Die Eintrittskarten der von über Biel und Bern hinausgelegenen J.-S.-Stationen kommenden Aktionäre sind für die Rückfahrt noch am folgenden Tage gültig.

Der Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung und der Bilanz kann vom 20. Juni an beim Generalsekretariat der Gesellschaft in Bern bezogen werden.

Bern, den 7. Juni 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

E. Hentsch.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg Aktiengesellschaft Olten.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur VII. ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 21. Juni 1902, nachmittags 3 Uhr, in unser Bureau in Olten, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1901/1902; sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Neuwahl der durch Ablauf der Amtsdauer in Austritt kommenden Mitglieder des Verwaltungsrates.
- 4) Neuwahl der Kontrollstelle.
- 5) Revision der Statuten.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. Juni an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht für die Aktionäre auf, ebenso der gedruckte Bericht des Verwaltungsrates. Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 16. bis 20. Juni bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:

- In Aarau bei der Aargauischen Kreditanstalt.
- » Baden » » Bank in Baden.
- » Luzern » » Luzerner Kantonalbank.
- » Solothurn » » Solothurner Kantonalbank.
- » Zürich » » Bank in Baden Filiale Zürich.
- » Olten auf dem Bureau der Gesellschaft.

Olten, den 6. Juni 1902.

Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident:

A. Künzli.

Industrielle (2003)

Unternehmungen
sucht Berliner Finanz-Consortium zu finanzieren. — Ausführl. Offerten unter Z. X. 4232 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Ang. Commis,

spricht und schreibt geläufig deutsch, französisch und italienisch, sucht Stelle. In Zeugnisse und Referenzen. Offerten sub Z. K. 4285 an Rudolf Mosse, Zürich. (1193)

Technikum Altenburg S.-A.
für Maschinenbau,
Elektrotechnik u. Chemie,
Lehrwerkstätte. — Programm frei.
Revisions-Kommissar.

Füllfederhalter
aus ersten ameri-
kanischen Fabriken
direkt importiert.
Man verlange
Preisliste.
Kaiser von
Papsttum Bern

(900)

Man sucht einen stillen **Anteilhaber** mit einer Einlage von Fr. 12,000 für ein neues Unternehmen. Das Kapital verz. sich wenigstens 6%. Es kann hypothek. Sicherheit geleistet werden. Man wende sich unter Chiffre Zag E 270 an Rudolf Mosse, Bern.